

FEUCHTIGKEITSSCHÄDEN VERMEIDEN

Hohe Luftfeuchtigkeit führt zu feuchten Stellen in der Wohnung, vor allem im Bad, in der Küche oder auch im Schlafzimmer. Was tun, wenn die Wohnung quasi dauerfeucht ist?

Wenn Sie sich beim Heizen und Lüften richtig verhalten, ist dies nur von Vorteil. Zum einen vermeiden Sie Schäden an der Wohnung und zum anderen tun Sie Ihrer Gesundheit etwa Gutes. Natürlich gibt es immer wieder besondere Einzelfälle. Im Großen und Ganzen sollten Sie allerdings unsere Ratschläge befolgen, um Feuchtigkeitsschäden effektiv vermeiden zu können.

- » Auch Räume, die nicht dauerhaft genutzt werden, sollten Sie nicht komplett auskühlen lassen, sondern ausreichend beheizt werden. Dies ist wichtig, damit sich hier keine Feuchtigkeit bilden kann.
Drehen Sie die Heizung also nicht komplett ab, wenn Sie die Wohnung verlassen.
- » Stellen Sie Möbel nicht zu nah an die Wand und nicht zu nah an die Heizung. Auch sollte die Heizung nicht von einem Vorhang verdeckt sein.
- » Halten Sie Türen zu unbeheizten Räumen geschlossen.
- » Schaffen Sie Durchzug. Ein paar Minuten Durchzug reicht zum Austausch der verbrauchten Luft durch trockene Frischluft. Vermeiden Sie Dauerlüftung.